

HEIZSTÄBE "SAFETY" FÜR MAUERTROCKNUNG

Verwendung und Produktvorteil:

Für Mauertrockenlegung und Sanierung. Der Heizstab wird in die vorbereitete Bohrung eingesetzt und mit der Befestigungslasche im Mauerwerk angeschraubt. Somit kann der Heizstab im unbeaufsichtigten Betrieb nicht versehentlich herausgezogen werden (Vermeidung von Brandgefahr). Bei Beschädigung oder Defekt können sowohl der Heizstab als auch die Anschlussleitung einfach und problemlos getauscht werden.



Symbolfoto

Technische Daten:

Ausführung:	Heizstab DM 18 mm aus Edelstahl W.Nr. 1.4301 (alternativ DM 20 mm oder DM 23 mm), mit Befestigungslasche zur Fixierung am Mauerwerk, massive Aluminium-Anschlusskappe mit Kabelverschraubung und 3 m Gummikabel H05, anschlussfertig mit angespritztem Schuko-Stecker
Leistung:	100 bis 350 W, je nach Fertigungslänge
Spannung:	230 V
Gesamtlänge:	300 - 800 mm (davon mindestens 100 mm unbeheizt)
Einbaulänge:	mind. 50 mm kürzer als die Gesamtlänge

Die Leistung ist so abgestimmt, dass die Heizstäbe in Luft eine Temperatur von ca. 350°C erreichen. Somit ist keine Temperaturüberwachung notwendig. Die exakte Abstimmung und Eignung für das jeweilige Mauerwerk (z.B. Ytong) ist durch Praxistests zu ermitteln! Hierbei darf die maximale Heizstabtemperatur von 600°C nicht überschritten werden.

Eigenschaften:

- robust
- spritzwassergeschützt IP 54 (bis IP 65)
- austauschbarer Heizstab
- austauschbare Anschlussleitung
- Befestigungslasche
- anschlussfertig